

## **Junge Wirtschaft: ÖGB soll Blockadepolitik bei Pensionen aufgeben**

Utl.: Kollitsch: "Gewerkschaft wendet sich gegen die berechtigten Interessen der Jungen nach einem gesicherten Pensionssystem =

Wien (PWK) - "Mit seiner Blockadepolitik in der Pensionsdiskussion wendet sich der ÖGB gegen die berechtigten Interessen der Jungen nach einem gesicherten Pensionssystem", stellte Günter Kollitsch, Bundesgeschäftsführer der Jungen Wirtschaft, in einer Aussendung der Wirtschaftskammer Österreich fest. \*\*\*\*

Wenn es nicht bald zu einschneidenden Reformen auf der Ausgabenseite kommt, dann werden gerade die jungen Mitarbeiter und Unternehmer zwar massive Beitragserhöhungen hinnehmen müssen, dafür aber kaum noch Leistungen erhalten. "Der ÖGB versucht, die Pensionsreform zu einem Konflikt zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern hochzustilisieren. Damit riskiert die Gewerkschaft einen sinnlosen Konflikt zwischen Jung und Alt, den wir gerade jetzt am wenigsten gebrauchen können", erklärte Kollitsch.

(Schluß) MH

Rückfragehinweis: Wirtschaftskammer Österreich

Presseabteilung  
Tel: 01-50105-4462

\*\*\*\*\*ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS\*\*\*\*\*

OTS0192 1997-10-09/14:12

091412 Okt 97

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_19971009\\_OTS0192](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19971009_OTS0192)